Liberal-Islamischer Bund e.V.

16.01.2015

PRESSEMITTEILUNG

Mit Trauer hat der LIB e.V. Kenntnis vom Tod des jungen Asylbewerbers Khaled Idris Bahray Kenntnis genommen.

Der junge Mann war am frühen 13.1.2015 blutüberströmt vor seiner Haustür in Dresden aufgefunden worden. Trotzdem erklärte die Polizei zunächst, dass keine Anzeichen von Fremdeinwirkung vorhanden seien.
Er verließ am Montag Abend (z.Zt. der Pegida-Demonstration) das Haus und kehrte nie zurück. Nach Aussagen seiner Mitbewohner wies er sehr wohl äußere Verletzungen auf, eine spätere Obduktion ergab, dass er durch mehrere Messerstiche in den Hals- und Brustbereich zu Tode gekommen war.

Wir fordern alle Mitbürger_innen auf, wachsam zu sein und zu bleiben und terroristische Gewaltakte nicht als Vorwand zu Gewalttaten gegen unschuldige Menschen zuzulassen.

In Gedanken sind wir bei den Freunden und Angehörigen des Ermordeten.

DER VORSTAND

Email: info@lib-ev.de | Internet: www.lib-ev.de